



Вопрос **Инфо**

в.3 (последняя)

Уважаемые участники!

Олимпиадное задание по направлению «Лингвистика: иностранные языки и межкультурная коммуникация» на немецком языке состоит из двух частей:

**Инвариантная часть** представлена заданиями № 1–10. Их нужно выполнить всем участникам.

**Вариативная часть** разделена на треки:

- Трек «Межкультурная коммуникация»: задание № 11.
- Трек «Перевод и переводоведение»: задание № 12.
- Трек «Преподавание иностранных языков»: задание № 13.
- Трек «Языковая политика»: задание № 14.
- Трек «Русский язык как иностранный во взаимодействии языков и культур»: задания № 15, № 16 и № 17.

Вы можете сосредоточиться на выполнении заданий одного трека (чтобы претендовать на статус дипломанта I, II, III степени) или постараться решить наибольшее число задач вне зависимости от треков, чтобы претендовать на статус медалиста.

Только при решении заданий трека «Перевод и переводоведение» разрешено использование онлайн-ресурсов для перевода отдельных слов и выражений с немецкого языка на русский (обратный перевод запрещён).

Все задания выполняются в этой системе: решения вносите в специальное поле для ответов. Использование других сторонних ресурсов и справочных материалов строго запрещено.

Верим в ваш успех!

Вопрос **1**

Балл: 5,00

в.3 (последняя)

**Aufgabe 1**

Welche Laute repräsentieren folgende Beispiele nach der Artikulationsstelle oder nach dem artikulierenden Organ? **Drei Begriffe bleiben übrig.**

Optionen:

A.	Hintergaumenlaute
B.	Zahnlippenlaute
C.	Verschlussöffnungslaute
D.	Reibelaute
E.	Mittelzungenlaute

Lingvistika---inostranye-yazyki-i-mejkulturnaya-kommunikaciya-(na-nemeckom-yazyke)

F.	Verschlusslaute
G.	Hinterzungenlaute
H.	Zitterlaute

-

1. [m], [n] -

2. [r] -

3. [f], [s], [ʃ] -

4. [k], [g], [ŋ] -

5. [j], [ç] -

Вопрос 2

Балл: 5,00

в.3 (последняя)

Aufgabe 2

Wählen Sie die richtige Variante. Drei Optionen bleiben übrig.

Optionen:

A.	Sonoritätstheorie
B.	Expirationstheorie
C.	Muskelspannungstheorie
D.	Konsonantentheorie
E.	am geringsten
F.	am stärksten
G.	wachsend
H.	gemäßigt

1. Laut   entstehen die Silben beim Sprechen, wenn der Luftdruck sich verändert oder unterbrochen wird.

2. Laut   hängt die Silbenbildung von der Sprechintensität ab.

3. Laut   ist die Silbe eine Verbindung von Lauten mit verschiedenen Schallfüllen.

4. Die Silbengrenze liegt dort, wo die Muskelspannung   ist.

5. Im neutralen Aussprachestil ist das Sprechtempo

Вопрос 3

Балл: 5,00

в.4 (последняя)

## Aufgabe 3

Finden Sie für jede Stilfärbung ein passendes Beispiel. Zwei Optionen bleiben übrig.

Optionen:

A.	scherzhaft
B.	spöttisch
C.	übertreibend
D.	verhüllend
E.	geschwollen
F.	gehoben
G.	altertümelnd

1. verscheiden  2. das Haupt  3. mollig sein  4. verlängerter Rücken  5. der Neunmalkluge  

## Вопрос 4

Балл: 5,00

в.2 (последняя)

## Aufgabe 4

Bestimmen Sie die Stilschicht für jedes Beispiel. Eine Option bleibt übrig.

Optionen:

A.	gespreizt
B.	gehoben
C.	normalsprachlich
D.	literarisch-umgangssprachlich
E.	salopp-umgangssprachlich
F.	vulgär

1. hinscheiden  2. sterben  3. abkratzen  4. aus dem Leben abgerufen werden  5. verrecken

Вопрос 5

Балл: 5,00

в.1 (последняя)

## Aufgabe 5

Im Drama gibt es auch Sprechsituationen, deren Informationsgehalt vor allem an den Leser bzw. Zuschauer gerichtet ist. Ordnen Sie zu. Eine Option bleibt übrig.

Optionen:

A.	Beiseitensprechen
B.	Konfliktdialog
C.	Mauerschau
D.	Chor(gesang)
E.	Einschüchterung
F.	Botenbericht

1. Kommentierung des Geschehens oder Erläuterung von Zusammenhängen bzw. Preisgabe von Hintergrundinformation

2. Monologisches Sprechen, das über Gedanken, Gefühle oder Handlungsabsichten des Sprechers so informiert, dass es die auf der Bühne anwesenden Personen nicht hören können

3. Dialogisches Sprechen, dient der Information einer Person bzw. des Zuschauers über ein Ereignis, das nicht auf der Bühne gezeigt werden kann, sondern im Hintergrund stattgefunden hat

4. Dialogisches Sprechen, dient der Information einer Person bzw. des Zuschauers über ein Ereignis, das nicht auf der Bühne gezeigt werden kann, aber zeitgleich auf einem fiktiven Nebenplatz stattfindet

5. Unechtes Gespräch, da ein Gesprächspartner der anderen dominiert

Вопрос 6

Балл: 5,00

в.2 (последняя)

## Aufgabe 6

Ordnen Sie die Wörter nach dem semantisch-syntaktischen Prinzip der Wortbildung zu. Eine Position bleibt übrig.

Optionen:

A.	bestimmendes Wort
B.	possessives Wort
C.	komparatives Wort
D.	zusammengesetzte Wort
E.	determinierendes Wort
F.	kopulatives Wort

1. zitronengelb

2. Übersetzungsbüro

3. Einander-Verstehen  ⊗

4. Blaustrumpf  ⊗

5. dreiunddreißig  ⊗

Вопрос 7

Балл: 5,00

в.2 (последняя)

Aufgabe 7

Finden Sie für jedes Beispiel eine passende Stilfigur. Drei Optionen bleiben übrig.

Optionen:

A.	Epipher
B.	Anapher
C.	Pleonasmus
D.	Euphemismus
E.	Alliteration
F.	Synekdoche
G.	Klimax
H.	Antithese

1. chronisch krank  ⊗

2. Er hat den Knaben wohl in dem Arm, er faßt ihn sicher, er hält ihn warm  ⊗

3. Doch alle Lust will Ewigkeit, will tiefe, tiefe Ewigkeit!  ⊗

4. Sechzigminütige Stunde  ⊗

5. Für das Gartenfest rechne ich zwei Bratwürste pro Nase  ⊗

Вопрос 8

Балл: 5,00

в.1 (последняя)

Aufgabe 8

Wichtige semantische Typen der nominalen Determinativkomposita. Ordnen Sie zu. Drei Optionen bleiben übrig.

Optionen:

A.	kompetentiell
B.	affizierend
C.	benefaktiv
D.	partitiv
E.	possessiv

# Lingvistika---inostrannye-yazyki-i-mejkulturnaya-kommunikaciya-(na-nemeckom-yazyke)

F.	konstitutional
G.	komparational
H.	referentiell

1. Hundefutter  ⊗
2. Rekordsucht  ⊗
3. Wäscheplatz  ⊗
4. Stahlbaron  ⊗
5. Patientenkollektiv  ⊗

## Вопрос 9

Балл: 5,00

в.1 (последняя)

### Aufgabe 9

Widersprüche in den Sätzen. Wählen Sie die entsprechenden Phraseologismen für die Sätze. Zwei Phraseologismen bleiben übrig.

1. Der Junge bindet allen immer einen Bären auf, aber über seine Schwestern sagt man, dass sie

 ⊗

2. Der neue Arbeiter hält einen Gang zurück, über die anderen sagt man, dass sie

 ⊗

3. Ihm schwillt ab und zu der Kamm, aber über seine Brüder sagt man, dass sie

 ⊗

4. Die Kinder dieser Eltern sind ein Leben lang auf Rosen gebettet, während ihre Mitschüler

 ⊗

5. Während er ein Gedächtnis wie ein Sieb hat, kann seine Frau alles

 ⊗

## Вопрос 10

Балл: 5,00

в.2 (последняя)

### Aufgabe 10




Ordnen Sie bitte die Phraseologismen zu. Eine Option bleibt übrig.

Optionen:

A.	feste analytische Verbalbildungen
B.	typisierte grammatisch-stilistische Konstruktionen
C.	substantivische Phraseologismen

# Lingvistika---inostrannye-yazyki-i-mejkulturnaya-kommunikaciya-(na-nemeckom-yazyke)

D.	adverbiale Phraseologismen
E.	festgeprägte Sätze
F.	phraseologisierte Verbindungen

1. es ist zum Heulen  
2. unter vier Augen  
3. jemandem Dank zollen  
4. Anwendung finden  
5. ein Koffer mit doppeltem Boden  

## Вопрос 11

Балл: 50,00

в.4 (последняя)

**Задание по треку «Межкультурная коммуникация».**

Lesen Sie den Text und beantworten Sie dann die Fragen dazu.

Maria arbeitet seit vielen Jahren als Stadtführerin für deutsche und russische Reisegruppen in Nowosibirsk. Nicht zuletzt aufgrund mehrerer Aufenthalte in Deutschland spricht sie hervorragend Deutsch.

Gestern ist eine Touristengruppe aus Westdeutschland mit der Transsibirischen Eisenbahn in der Stadt angekommen. Die Gruppe im Rentenalter hat in einem Hotel übernachtet, das Einheimische als eines der besten am Platz ansehen. Am Morgen nimmt Maria die Gruppe in Empfang und begleitet sie in einen Bus, der speziell für die Stadtrundfahrt organisiert worden ist.

Während der Fahrt zur ersten Sehenswürdigkeit wenden sich einige Gruppenmitglieder immer wieder an Maria und beklagen sich zum Beispiel über das Wackeln im Zug, das trübe und regnerische Wetter, den großstädtischen Verkehrslärm und die Fahrweise des Busfahrers. Später beschwerten sich einige Gruppenmitglieder über das Frühstück im Hotel (keine Brötchen, sondern warmes Essen und Fleischgerichte am Morgen; zu wenig Auswahl für Vegetarier) und sie regen sich darüber auf, dass die Bedienung im Restaurant kein Englisch spricht. Außerdem berichten sie verärgert von unangenehmen Erlebnissen in anderen russischen Städten. So erzählt eine Frau: „Der Zug hatte große Verspätung und das Wetter war alles andere als schön. Ausgerechnet das Museum „Galerie der Zeiten“, das wir unbedingt sehen wollten, war an diesem Tag geschlossen. Und das Schlimmste war, dass wir die Stadtführerin kaum verstehen konnten, weil ihr Deutsch so schlecht war. Das war wirklich blöd.“

Maria ist über das Verhalten empört und denkt sich: „Na, die sind aber frech!“ Und sie fragt sich: „Warum sind diese Touristen so unzufrieden? Sie haben doch ihre Reise mit der Transsib freiwillig gebucht und es geht ihnen doch eigentlich sehr gut.“

Was Maria besonders verwundert, ist, dass ihre Erfahrungen mit deutschen Gruppen höchst unterschiedlich sind. Erst letzte Woche führte sie eine Gruppe ostdeutscher Rentnerinnen und Rentner durch dieselbe Stadt, welche sie ganz im Gegenteil als „pflegeleicht, flexibel und verständnisvoll“ empfunden hat. Aus Marias Sicht waren diese Menschen den russischen Touristen viel ähnlicher.

**Fragen**

1. Was meint Maria mit: „Na, die sind aber frech!“? Über welche Verhaltensweisen der westdeutschen Touristen ist sie befremdet?
2. Weshalb verhalten sich die Touristen aus Westdeutschland so, wie sie sich verhalten? Welche Werte und Orientierungsstandards kommen darin zum Ausdruck?
3. Was meint Maria, wenn sie russische und ostdeutsche Gruppen als „pflegeleicht, flexibel und verständnisvoll“ beschreibt? Was genau ist an ihnen im Vergleich zu westdeutschen Gruppen anders? Weshalb ist dies so?
4. Was kann Maria tun, wenn deutsche Touristen jammern und meckern?
5. Wie könnte Maria ihre Führungsmethode anpassen, um die Zufriedenheit aller Gruppe zu erhöhen, unabhängig von ihrer Herkunft? Welche Trainingselemente wären für Maria sinnvoll, um ihre interkulturelle Kompetenz weiterzuentwickeln?

**Вопрос 12**

Балл: 50,00

в.4 (последняя)

## Задание по треку «Перевод и переводоведение»

Переведите отрывок на русский язык.

Regula und mein Schwager Christopher hatten mit ihren Inlineskates und den Kinokarten keine Eile. Christopher bot an, Kaffee zu kochen, aber ich sagte: „Nicht nötig.“ Die Kaffeemühle, „original aus den Fünfzigern“, elektrisch und im Internet ersteigert, zeigte er mir trotzdem, füllte zur Anschauung Kaffeebohnen hinein und setzte per Knopfdruck den Motor in Bewegung. Das Brummen war laut. Regula schnitt ein Stück vom Käse ab und berichtete, das Bonbonpaket, das Mutter den Kindern versprochen hatte, sei immer noch nicht angekommen. Typisch Regula, sie war so leicht gekränkt: „Anna und Jonas sind ihr nicht mal ein paar klebrige Lutscher wert.“ Ich fragte: „Wollt ihr nicht los?“ Die beiden Kleinen, Anna und Jonas, rannten im Schlafanzug rein und raus, mit Spielzeugautos, die sie mit Getöse an Schnüren hinter sich herzogen. Keine Anzeichen von Müdigkeit. Als die Eltern dann in ihre Rollschuhe gestiegen waren und die Tür hinter ihnen ins Schloss fiel, sahen mich die Kinderaugen in den erhitzten Gesichtern an, und mir war klar, dass sie jetzt mehr erwarteten als Vorlesen oder Liedchen singen. Eine Kissenschlacht? „Ich weiß etwas“, sagte ich.

In Regulas geordneten Vorräten fand ich eine Tüte Zucker, schüttete ihn mit Milch und etwas Butter in einen Topf und schaltete die Elektroplatte auf höchste Stufe. Man muss mit Volldampf kochen, sonst fängt die Milch an zu flocken. Jonas und Anna standen auf Stühlen und rührten abwechselnd. „Was das wird? Karamelbonbons, wie aus Großmutter's Fabrik. Wir sind eine Bonbonfabrik.“ Der gelbe Brei verwandelte sich in eine zähe, blonde Masse, und über dem Kochtopf wurde es heiß wie in der Mittagssonne. Ich wischte mit dem Schwamm über den Emailletrand und erklärte, dass „kein ungelöstes Zuckerkörnchen dabei sein darf, sonst werden die Bonbons nichts.“ Wir gaben einen Tropfen Karamel in ein Glas Wasser. Der Tropfen formte sich wie ein kleiner Bernstein. „Schön!“

Вопрос 13

Балл: 50,00

в.5 (последняя)

## Задание по треку «Преподавание иностранных языков»

Изучите разворот учебника и развернуто ответьте на вопросы. (Для перехода по ссылке нажмите на неё правой кнопкой мыши и откройте ссылку в новой вкладке/в новом окне)

### WARUM INS AUSLAND?

#### MIGRATION

Sprechen Sie mit Ihrem Partner über die Bilder. Was haben die Bilder mit Migration zu tun?

Welche Gründe haben Menschen dafür, in ein anderes Land zu migrieren? Sammeln Sie.

#### ARTEN DER MIGRATION

Arbeiten Sie in Kleingruppen. Lesen Sie je einen der vier Textabschnitte und informieren Sie sich zusätzlich im Internet. Erstellen Sie ein Poster, auf dem Sie die wichtigsten Informationen schriftlich festhalten. Beachten Sie dabei:

- Titel: Art der Migration
- 3-5 Stichpunkte (keine ganzen Sätze!)
- mindestens 2 Vokabelerklärungen

Präsentieren Sie Ihr Poster im Kurs oder in Kleingruppen.

#### FORMEN DER MIGRATION

*Es gibt immer mehr Migration weltweit. Doch wer sind die Migranten und was sind vor allem ihre Beweggründe?*

**1 Familienzusammenführung**

Wenn sich ein Migrant längerfristig in einem Land aufhält, ist es oft möglich, dass Familienmitglieder nachkommen. Man nennt dies Familienzusammenführung oder Familiennachzug. Ziel ist es, die Familieneinheit herzustellen. Selten umfasst Familie allerdings Verwandte wie Geschwister oder sogar Tanten, Onkel, Cousins oder Cousins. Meistens beschränkt sich die Regelung auf die Kernfamilie, also Verwandte ersten Grades wie die eigenen Kinder sowie den Ehepartner. Dass diese Kernfamilie zusammenbleiben kann, ist grundlegend für die Integration im neuen Land. Die Familienzusammenführung ist das wichtigste und häufigste Motiv internationaler Migrationsbewegungen.

In Deutschland können Familienangehörige (Ehepartner, Kinder) unter bestimmten Voraussetzungen nachziehen. So muss etwa das bereits in Deutschland lebende Familienmitglied hier einen gültigen Aufenthaltstitel besitzen und der Lebensunterhalt der Familienangehörigen muss gesichert sein. Für einen Familiennachzug muss man bei der zuständigen Botschaft einen Visumsantrag stellen. Normalerweise muss der nachziehende Ehepartner grundlegende Deutschkenntnisse nachweisen. Nachziehende Familienangehörige mit entsprechendem Visum dürfen in Deutschland arbeiten.

**2 Arbeitsmigration**

Die zweithäufigste Migrationsform ist die Arbeitsmigration. Dabei gehen Menschen in ein anderes Land, um dort entweder befristet oder dauerhaft zu arbeiten. Dies betrifft einerseits ungelernte Saisonarbeiter, die zum Beispiel bei der landwirtschaftlichen Ernte oder im Dienstleistungsgewerbe tätig sind. Oft kommen solche ausländischen Arbeitskräfte ins Land, um unbeliebte oder schlecht bezahlte Arbeiten zu erledigen, für die man sonst nur schwer Arbeitnehmer findet. Andererseits betrifft Arbeitsmigration hoch qualifizierte Fachkräfte, beispielsweise gut ausgebildete Techniker, Wissenschaftler oder Manager.

25 Vorwiegend geschieht Arbeitsmigration von ökonomisch schwächeren in ökonomisch stärkere Gebiete. In diesem Zusammenhang entstand der Begriff *Brain drain*, zu Deutsch *Talentschwund*. Durch die Abwanderung gut ausgebildeter Akademiker sowie talentierter Unternehmer und Fachkräfte ins Ausland geht dem Auswanderungsland wertvolles ökonomisches Potenzial verloren. Es gibt jedoch auch positive Stimmen, die hervorheben, dass viele Arbeitnehmer in ihr Heimatland zurückkehren, nachdem sie im Ausland Erfahrungen gesammelt haben. So könne die Wirtschaft des Auswanderungslandes von den Auslandserfahrungen der Arbeitskraft profitieren. Beispiele für Arbeitsmigration nach Deutschland sind die Gastarbeiter der 1960er Jahre oder der Zuzug akademischer Fachkräfte mit der sog. Blauen Karte EU.

**3 Asylmigration**

35 Die dritte Gruppe von Migranten sind Asylbewerber beziehungsweise Flüchtlinge. Im Unterschied zu anderen Migranten ist ein Flüchtling eine Person, die sich aus der begründeten Furcht vor Verfolgung wegen ihrer ethnischen Zugehörigkeit, Religion, Nationalität, Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe oder wegen ihrer politischen Überzeugung außerhalb des Landes befindet, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzt, und den Schutz dieses Landes nicht in Anspruch nehmen kann. Konkret

40 fliehen diese Menschen also vor Verfolgung, Unterdrückung, Krieg und Umweltzerstörung. Zu den Flüchtlingen muss man auch Binnenflüchtlinge zählen. Das sind Personen, die ebenfalls vor Verfolgung, Unterdrückung, Krieg oder Umweltzerstörung fliehen müssen, dabei aber innerhalb ihres Heimatlandes bleiben. Die Gesamtzahl der weltweiten Flüchtlinge betrug nach Schätzungen des UNHCR\* im Jahr 2016 mehr als 65 Millionen Menschen.

**4 Studienbezogene Aufenthalte im Ausland**

Mit der wirtschaftlichen Globalisierung hat sich auch das Migrationsverhalten verändert. Die traditionell längerfristige Ein- oder Auswanderung wird durch temporäre Migrationsformen ergänzt. So besteht ein wichtiger Grund für Migrationsbewegungen in der Absicht, im Ausland zu studieren oder ein Praktikum zu absolvieren. Die Formen dieser Auslandsaufenthalte reichen vom klassischen Austausch- bzw. Auslandssemester über Auslandspraktika bis hin zu Studienreisen. Auch der Besuch von Fremdsprachenkursen, Studienabschlussarbeiten im Ausland und sog. Sommeruniversitäten sind Zweck der Auslandsreisen.

Damit einhergehend entwickeln sich mehr und mehr internationale und integrierte Studiengänge. Bei integrierten Studiengängen ist mindestens ein Auslandsaufenthalt vorgesehen. Durch diese vorherige

55 Planung und enge Kooperation zwischen Hochschulen sind Studieninhalte besser aufeinander abgestimmt und eine Anerkennung ausländischer Studienleistungen wird erleichtert. Unterstützt werden Studierende durch zahlreiche Förderprogramme wie das ERASMUS+-Programm der Europäischen Union oder durch den Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD).

Aufenthaltstitel besitzen und der Lebensunterhalt der Familienangehörigen muss gesichert sein. Für einen Familiennachzug muss man bei der zuständigen Botschaft einen Visumsantrag stellen. Normalerweise muss der nachziehende Ehepartner grundlegende Deutschkenntnisse nachweisen. Nachziehende Familienangehörige mit entsprechendem Visum dürfen in Deutschland arbeiten.

2 **Arbeitsmigration**

Die zweithäufigste Migrationsform ist die Arbeitsmigration. Dabei gehen Menschen in ein anderes Land, um dort entweder befristet oder dauerhaft zu arbeiten. Dies betrifft einerseits ungelernte Saisonarbeiter, die zum Beispiel bei der landwirtschaftlichen Ernte oder im Dienstleistungsgewerbe tätig sind. Oft kommen solche ausländischen Arbeitskräfte ins Land, um unbeliebte oder schlecht bezahlte Arbeiten zu erledigen, für die man sonst nur schwer Arbeitnehmer findet. Andererseits betrifft Arbeitsmigration hoch qualifizierte Fachkräfte, beispielsweise gut ausgebildete Techniker, Wissenschaftler oder Manager.

25 Vorwiegend geschieht Arbeitsmigration von ökonomisch schwächeren in ökonomisch stärkere Gebiete. In diesem Zusammenhang entstand der Begriff *Brain drain*, zu Deutsch *Talentschwund*. Durch die Abwanderung gut ausgebildeter Akademiker sowie talentierter Unternehmer und Fachkräfte ins Ausland geht dem Auswanderungsland wertvolles ökonomisches Potenzial verloren. Es gibt jedoch auch positive Stimmen, die hervorheben, dass viele Arbeitnehmer in ihr Heimatland zurückkehren, nachdem sie im Ausland Erfahrungen gesammelt haben. So könne die Wirtschaft des Auswanderungslandes von den Auslandserfahrungen der Arbeitskraft profitieren. Beispiele für Arbeitsmigration nach Deutschland sind die Gastarbeiter der 1960er Jahre oder der Zuzug akademischer Fachkräfte mit der sog. Blauen Karte EU.

3 **Asylmigration**

35 Die dritte Gruppe von Migranten sind Asylbewerber beziehungsweise Flüchtlinge. Im Unterschied zu anderen Migranten ist ein Flüchtling eine Person, die sich aus der begründeten Furcht vor Verfolgung wegen ihrer ethnischen Zugehörigkeit, Religion, Nationalität, Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe oder wegen ihrer politischen Überzeugung außerhalb des Landes befindet, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzt, und den Schutz dieses Landes nicht in Anspruch nehmen kann. Konkret

40 fliehen diese Menschen also vor Verfolgung, Unterdrückung, Krieg und Umweltzerstörung. Zu den Flüchtlingen muss man auch Binnenflüchtlinge zählen. Das sind Personen, die ebenfalls vor Verfolgung, Unterdrückung, Krieg oder Umweltzerstörung fliehen müssen, dabei aber innerhalb ihres Heimatlandes bleiben. Die Gesamtzahl der weltweiten Flüchtlinge betrug nach Schätzungen des UNHCR\* im Jahr 2016 mehr als 65 Millionen Menschen.

45 **4 Studienbezogene Aufenthalte im Ausland**

Mit der wirtschaftlichen Globalisierung hat sich auch das Migrationsverhalten verändert. Die traditionell längerfristige Ein- oder Auswanderung wird durch temporäre Migrationsformen ergänzt. So besteht ein wichtiger Grund für Migrationsbewegungen in der Absicht, im Ausland zu studieren oder ein Praktikum zu absolvieren. Die Formen dieser Auslandsaufenthalte reichen vom klassischen Austausch- bzw. Auslandssemester über Auslandspraktika bis hin zu Studienreisen. Auch der Besuch von Fremdsprachenkursen, Studienabschlussarbeiten im Ausland und sog. Sommeruniversitäten sind Zweck der Auslandsreisen.

Damit einhergehend entwickeln sich mehr und mehr internationale und integrierte Studiengänge. Bei integrierten Studiengängen ist mindestens ein Auslandsaufenthalt vorgesehen. Durch diese vorherige

55 Planung und enge Kooperation zwischen Hochschulen sind Studieninhalte besser aufeinander abgestimmt und eine Anerkennung ausländischer Studienleistungen wird erleichtert. Unterstützt werden Studierende durch zahlreiche Förderprogramme wie das ERASMUS+-Programm der Europäischen Union oder durch den Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD).

1) Определите, для какой возрастной группы и уровня может использоваться этого учебник.

Аргументируйте свое мнение.

2) Представьте, что вы планируете урок длительностью 1 час 20 минут на основе данного разворота. Задайте 3 цели разных типов для этого урока. Предложите 3 сопутствующие задачи. Объясните, как предлагаемые задания работают на достижение этих целей и задач.

3) Предложите, как 3 из предложенных заданий могут быть модифицированы для дифференциации обучающихся в группе.

4) Опишите 2 проблемы, которые могут возникнуть на уроке, основанном на данном развороте. Предложите пути решения этих проблем.

5) Объясните, каким образом происходит развитие социокультурной компетенции обучающихся на данном уроке. Предложите дополнительные задания, связанные с социокультурной компетенцией, которые можно включить в урок.

Вопрос 14

Балл: 50,00

в.3 (последняя)

**Задание по треку "Языковая политика"**

Учёные-социолингвисты и языковые политики в своей работе часто используют такие полевые качественные и количественные методы сбора информации, как наблюдение, анкетирование, полуструктурированное и экспертное интервью и опрос, отмечая, что эти методы не универсальны и должны выбираться в зависимости от исследовательского вопроса и соответствующих ему задач.

**Задание.** Представьте, что Вы являетесь признанным экспертом в области языковой политики в Вашем регионе и Вам поручили провести исследование для Всероссийской сети этноязыкового мониторинга и раннего предупреждения конфликтов, по результатам которого Вы должны предоставить информацию об этноязыковой ситуации в Вашем регионе в 2025 году. Напишите эссе объёмом 1500–2000 слов на русском или английском языке, в котором, опираясь на Ваши знания в области методов социолингвистики, языковой политики и социологии, а также действующего российского законодательства о языке, опишите, какие методы Вы будете использовать для сбора информации об этноязыковой ситуации. В эссе укажите, каким задачам Вашего исследования будут соответствовать перечисленные методы, в чём преимущества и ограничения этих методов для решения этих задач. Подбирая методы, также учитывайте будущую обработку собранной информации и способы представления результатов исследования заказчику. Помните, что для комплексного описания этноязыковой ситуации вам нужно учесть мнение не только должностных лиц, занимающихся управлением этноязыковым разнообразием и развитием языков и культур, но и рядовых членов различных сообществ. Формулируя ответ, фокусируйтесь не только на общем описании методов, но и на реальных практиках и проблемах, которые могут возникнуть в процессе сбора и анализа информации.

Все суждения и предложения, которые Вы сформулируете, следует обязательно обосновать. В первую очередь оцениваются логичность и мотивированность (в том числе с привлечением аналогий) Ваших рассуждений, их соответствие условиям задания и глубина анализа методов. Советуем Вам очень внимательно прочитать текст задания и учесть как можно большее количество приведённых в нём деталей. Не бойтесь делать предположения – но, естественно, должным образом обоснованные и не содержащие фактических ошибок.

*Для автоматического подсчета слов и символов в набранном тексте на панели инструментов над полем для ввода ответа нажмите стрелочку вниз (первая кнопка), далее во втором ряду нажмите кнопку «#»*

Вопрос 15

Балл: 10,00

в.6 (последняя)

## Lingvistika---inostrannye-yazyki-i-mejkulturnaya-kommunikaciya-(na-nemeckom-yazyke)

– Читая русские романы XIX века, вы, конечно, обратили внимание, что слово *мадам* в русском языке не склоняется, – сказала Анна Леонидовна группе студентов-иностранцев. – Это совершенно естественно, потому что (1). Но не знаю, замечали ли вы, что в современном русском языке практически никогда не склоняется и слово *мадмуазель*. Это, наоборот, совершенно удивительно и против всех правил, потому что (2).

**Задание:** Заполните пропуски (1)-(2).

### Вопрос 16

Балл: 15,00

в.6 (последняя)

– Русские глаголы на *-нуть*, – сказал преподаватель русского языка как иностранного Карл Иванович, – делятся на две группы: в группе 1 суффикс *-ну-* \_\_\_(1)\_\_\_, в группе 2 – \_\_\_(2)\_\_\_ . У глаголов группы 1 повелительное наклонение всегда заканчивается на \_\_\_(3)\_\_\_, у глаголов группы 2 оно может заканчиваться как на \_\_\_(3)\_\_\_, так и на \_\_\_(4)\_\_\_.

– Карл Иванович, – поднял руку сообразительный студент Джон, – а можно ли сказать, что у глаголов группы 2 повелительное наклонение заканчивается на \_\_\_(3)\_\_\_, если перед *-ну-* \_\_\_(5)\_\_\_, и на \_\_\_(4)\_\_\_, если \_\_\_(6)\_\_\_?

– Молодец, Джон! – улыбнулся Карл Иванович. – Я как раз хотел рассказать вам об этом простом правиле.

**Задание.** Заполните пропуски (1)-(6).

### Вопрос 17

Балл: 25,00

в.7 (последняя)

– Глаголы совершенного вида обычно не сочетаются с обстоятельствами времени в винительном падеже типа *час, минуту*, – назидательно объяснял Знайка. Надо говорить *решил все задачи за час* (а не *\*решил все задачи час*), *придумал ответ за минуту* и так далее. Исключение составляют глаголы...

– ...с приставками (1) и (2), – досадливо перебила Кнопочка. – Это и так понятно. А я, между прочим, знаю возвратный глагол совершенного вида с приставкой (3), который отлично сочетается с такими обстоятельствами. Я вспоминаю этот глагол каждый раз, когда выясняется, что до поезда в Зелёный город ещё три часа и мне надо куда-нибудь себя деть.

– И нечего было перебивать! – обиженно проворчал Знайка. – Твой глагол – просторечный, а я, между прочим, хотел сказать, что в русском языке есть глагол совершенного вида с приставкой (4): он самый что ни на есть литературный, притом переходный и всё равно часто употребляется с обстоятельствами типа *час* или *три часа*.

**Задание.** Назовите приставки (1) и (2); приведите глагол, о котором говорит Кнопочка (3), и глагол, который имеет в виду Знайка (4).

